

HELLERAU

.org



Feature Ring 2024

Feature Ring ist eine aufregende Erstbegegnung. Die Künstler:innen treffen sich am Tag vor dem Konzert, forschen, jammen und erarbeiten das Repertoire: spontan, rau und risikofreudig! Auf geht's ins neue Feature-Ring-Jahr.

Im vergangenen Jahr hat sich in unserer Welt nur wenig verändert. Die Themen Krieg und Flucht, Klimakatastrophen, Rassismus, Geschlechtergerechtigkeit und Rezession scheinen sich immer weiter zuzuspitzen.

Wo, wenn nicht hier, können wir gemeinsam Ideen für eine bessere Welt entwickeln? Wir verbinden uns mit Künstler:innen, die uns neben dem Einblick in ihr Schaffen immer auch einen neuen Blickwinkel auf unsere Gesellschaft geben. Feature Ring ist Konzert, Interview, multimediales Happening und besonders ein Ort des gemeinsamen Austauschs und der Unterhaltung.

Neben dem gewohnten Spielort HELLERAU besuchen wir in diesem Jahr zwei weitere Konzertsäle in Dresden: den Palais Sommer und das Societaetstheater.

Kommt vorbei und bleibt so wohlgesonnen und neugierig wie bisher!

Das Ring Trio
Eren Solak, Felix-Otto Jacobi
& Demian Kappenstein



Viktoria Leléka

04.03.2024
20:00 Uhr

Ukrainische Folklore im modernen Jazz-Gewand: Das kleidet. Spricht man die Ukrainerin mit russischen Wurzeln auf den Inhalt der neu interpretierten Volkslieder an, wird es aber ernster: „Es geht um alle Arten von Schmerz, die Menschen erleben.“ Auch jenseits aller aktuellen Geschehnisse sind diese Themen und die reiche Kultur der Ukraine unglaublich wertvoll und haben alle Aufmerksamkeit verdient. Musik als universelle Sprache ist dafür Nadel und Faden, die unsere Welt heute und hier mit der Folklore eines anderen Landes zu verbinden weiß.

Die Jazz-Decke breitet sich aus wie ein Mantel, der umhüllt, sich geborgen anfühlt und Wärme schenkt, die es heute dringlicher braucht denn je. Ein kleiner Nähkurs gefällig?
Wir freuen uns auf Viktoria Leléka in HELLERAU.



leleka.de
@leleka_music

Rainald Grebe



29.04.2024
20:00 Uhr

Sprechen wir den Elefanten direkt an, der immer mit Rainald Grebe den Raum betritt: „Brandenburg“. Sein wohl größter Erfolgssong, den er „so heute nicht mehr schreiben würde“, wie er in Interviews erzählt. Vaskulitis, eine seltene Autoimmunerkrankung, hat unter anderem zur Milde über das Bundesland beigetragen.

Seine Datsche in der Uckermark sicherlich auch. Das Überleben mehrerer Schlaganfälle lässt eben keinen Raum für Oberflächlichkeiten. Sein neues Programm zeigt einen anderen Grebe, als viele zu kennen meinen. Und eins bleibt trotzdem gleich: Der Autor, Dramaturg, Regisseur, Schauspieler, Comedian, Puppenspieler, Komponist, Liedersänger und Obstbauer wird sein Publikum auf eine besondere Sause mitnehmen. Ein gemeinsamer Applaus für und auf das Leben.

Nora Thiele



27.05.2024
20:00 Uhr

Adufe, Bodhran, Gumbe, Parai, Riq, Tamburin – das sind nur einige Bezeichnungen der Rahmentrommeln, die überall auf der Welt zu finden sind. Seit Jahrtausenden und schon vor unserer Zeitrechnung. Es ist also ein epochales, interkulturelles und genreübergreifendes Erbe, das Nora Thiele als eine der wichtigsten Perkussionistinnen Europas antritt.

Und sie macht es mit Anmut und dem vollen Bewusstsein über diese gewichtigen Zusammenhänge. Stilsicherheit trifft Experimentierfreude. Altes Wissen auf neue Zusammenhänge. Gelerntes auf Improvisiertes. Global Rhythm Flow nennt Nora ihr eigenes Rhythmustheorie-Konzept, das sie als Dozentin in der ganzen Welt lehrt. Aber genug der Theorie: Als Meisterin bringt sie das Repertoire der Rahmentrommeln zum Klingen. Our heart goes BOOM mit ihr in HELLERAU.

Ron Spielman



30.07.2024
19:30 Uhr
Palais Sommer

Mit 14 bekam Ron das erste Mal eine Gitarre in seine Hände. Der Rest ist 20 Jahre Musikgeschichte. Die des Soul, Jazz, Pop, Rock und Blues, um ganz ungenau zu sein. Urban Adult Independent Rock steht da in dem ein oder anderen Artikel über ihn. Legitime Bezeichnung für eine Musik, die immer einige Millimeter neben der Erwartungshaltung agiert.

Vielleicht ist wegen dieser Millimeter der in Berlin lebende Deutsch-Amerikaner bis heute einer der großen unbekanntesten Bekannten der deutschen Musikszene. Rons Musik klingt herrlich erwachsen, ohne unnötigen Ballast. Und dennoch – entfesseltes Staunen liegt zwischen den Griffen und Saiten. Zuhörende spüren die originäre Kraft von ihm und seinen Fingern, die so leicht über das Griffbrett hüpfen. Spiel auf, Spielman!

ronspielman.de
[@ron_spielman](https://www.instagram.com/ron_spielman)

Otis Sandsjö



23.09.2024
20:00 Uhr

Say YES to Liquid Jazz! Wer würde das nicht, wenn Jazz von Otis Sandsjö so artsy mit anderen Musikstilen wie Hip-Hop oder Electro ineinander verflochten wird. Ihm zuzuhören ist ein bisschen so, wie Bob Ross beim Malen zuzugucken. Du denkst: „Jetzt ist es doch perfekt“, und dann tunkt Bob den Pinsel tief ein und zieht einmal quer über die Leinwand. Am Ende – und darauf kommt es an – sieht es bei Bob ganz logisch aus, alles so gewollt.

Und bei Otis wiederum, der mitten im Jazz-Rhythmus einmal durch die Electrobeats gepflügt ist, hört es sich ebenso organisch und vollkommen richtig an. Schlüssiger und unverwechselbarer Sound, wie es heißt. Dem Feature-Ring-Trio wird auf jeden Fall ganz liquid im Knie, wenn sie Otis in HELLERAU begrüßen dürfen.

@lacadesable



Fiva

07.10.2024
20:00 Uhr

„Da ist so viel Platz und bis du einen hast, schwimm ich neben dir her“, verspricht Nina Sonnenberg aka Fiva in ihrem Song „So viel Meer“. Lieb von einer der wortgewaltigsten und sympathischsten Rapperinnen des deutschsprachigen Raums, oder? Musikerin, Moderatorin, Radio-DJ, Poetry-Slammerin, ein eigenes Label – wer sich für viel interessiert, kann auch viel machen, meint Nina.

Damit hat sie für sich selbst einen guten Platz gewählt: Vielseitigkeit. Musikalisch wie inhaltlich. Sieben Alben zeugen davon. Und davon wiederum werden wir Zeugen: Zum Feature Ring in HELLERAU. Nehmt Platz, damit Fiva schwimmen kann!

ninafivasonnenberg.de
[@fivaoffiziell](https://www.instagram.com/fivaoffiziell)

Josin



04.11.2024
20:00 Uhr

„Das eine weinende Auge muss da sein“, beschrieb Josin ihre Suche nach dem perfekten Song. Damit bringt die Sängerin und Komponistin der kultivierten Melancholie ihr Schaffen auf den Punkt. Sie sucht nach den Druckstellen, den Schmerzmomenten, die beim Zuhören herausfordern. Sie kennt diese Stellen selbst: Die Entscheidung gegen das Medizinstudium und für die Musik war so eine. „From here“, der Song auf ihrem Debüt, handelt von der Angst, dem eigenen Herzen zu folgen.

Klavier, Drums und Vocals verschmelzen zu diesen melancholischen Klangteppichen, auf die man sich gern legt – die Hände verschränkt unter dem Kopf, Augen zu, abtauchen. Schon Victor Hugo sagte: „Melancholie ist das Glück, traurig zu sein.“ Ein großes Glück ist es, wenn Josin uns live davon besingt. Legt ihr euch mit dazu?

josinmusic.com
[@josinmusic](https://twitter.com/josinmusic)

Cäthe



**02.12.2024
20:00 Uhr
Societaets-
theater**

Markant aufgeraut, Sandpapier in feiner (vielleicht sogar eher mittelgrober?) Körnung – so kennen wir Cäthes Stimme. Gekoppelt an punkig, rockig, folkige Klänge. Charmanter Indie, sozusagen. Dann kam das Leben mit der groben 40er Schleife und elektrischem Gerät und hat sein Übriges getan. Nach dem letzten Album 2015 folgten 7 Jahre Pause. In ihnen: Schwangerschaft, Umzug, Therapie, Angststörung, fast der Bruch mit dem Musikbusiness. 2022 kam sie zurück mit ihrem Album „Chill Out Punk“. Mutiger, gelassener als je zuvor.

Luftig, locker, ein bisschen sexy, ein bisschen Strandbar in Italien. Sie will nicht mehr allen gefallen und dabei so entspannt wie möglich sein. Deshalb auch ein eigenes Label: „So kann ich machen, was ich möchte“. Der Punk ist geblieben. Das wird ein aufreibender Abend mit Cäthe!

**cäthe.online
@ichbincaethe**

Illustration Larissa Hoff



Illustratives Storytelling oder das visuelle Ausdrücken von Geschichten anderer Menschen – dafür hat Larissa Hoff ein besonderes Händchen. Bereits während ihres Masterstudiums an der Universität der Künste Berlin arbeitete sie als freiberufliche Illustratorin und Grafikerin. 2019 veröffentlichte sie ihren ersten eigenen Comic: „Der Wall“. Seitdem illustriert sie vor allem im Editorialbereich für namhafte Magazine, Verlage und Agenturen, darunter das Missy Magazine, The New Yorker oder NBC News und verwirklicht zudem ihre persönlichen Illustrationsprojekte.

larissahoff.com
[@larissa__hoff](https://www.instagram.com/larissa__hoff)

ELAC

Könnertstr. 13, 01067 Dresden, 03 51 . 495 13 42
www.radiokoerner.de



Musik neu entdecken.



Sie werden es erst glauben, wenn Sie es selbst erleben: Die Lautsprecher der **ELAC Solano-Serie** enthüllen ungeahnte Dimensionen der Musikwiedergabe. **Jetzt bei uns Probehören!**

RADIOKÖRNER

Dresdens Spezialist für HiFi und Heimkino.

Service/Tickets

Eintritt 11/7 €

ticket@hellerau.org

T +49 351 264 62 46

www.hellerau.org

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
Besucherzentrum im Seitengebäude West
Karl-Liebknecht-Straße 56
01109 Dresden

Öffnungszeiten:

Mo – Sa/Feiertage 11 – 18 Uhr

So (01.05. – 31.10.) 13 – 18 Uhr

Weitere VVK-Stellen in Dresden:

Ticketservice – Kulturpalast Dresden

Schloßstraße 2
(Eingang Altmarkt)
01067 Dresden

saxTicket – Der Kartenschalter

Königsbrücker Straße 55
(Filmtheater Schauburg, Foyer)
01099 Dresden

Konzertkasse im Florentinum

Ferdinandstraße 12
01069 Dresden

Konzertkasse in der Schillergalerie

Loschwitzer Straße 52 a
01309 Dresden

Redaktion: Justine Büschel

Artwork: Larissa Hoff

Text: Susann Jenkner

Gestaltung: www.any.studio

Veranstaltungsorte

HELLERAU – Europäisches
Zentrum der Künste
Karl-Liebknecht-Str. 56
01109 Dresden

 8 (Festspielhaus Hellerau)

 70, 72 (Am Festspielhaus)

Palais Sommer am Ostra-Dome
Zur Messe 9a
01067 Dresden
www.palaisommer.de

 10 (Messe Dresden)

Societaetstheater
An der Dreikönigskirche 1A
01097 Dresden
www.societaetstheater.de

 4, 9 (Neustädter Markt)

 3, 6, 7, 8, 11 (Albertplatz)

Viktoria Leléka
Rainald Grebe
Nora Thiele
Ron Spielman
Otis Sandsjö
Fiva
Josin
Cäthe